

# Das liebe Geld

Autor(en): **Barberis, Franco**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **94 (1968)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Das liebe Geld

Ursprünglich war das Geld Mittel zum Zweck, und der Zweck hieß: Nahrung, Kleidung, Obdach. Dann fanden die Menschen zusehends mehr Spaß am Mittel, und heute ist die Beschäftigung mit dem «lieben Geld» rein nur um des lieben Geldes willen so weit verbreitet wie nie zuvor. Unser Zeichner Franco Barberis berichtet hier, wie der Mensch das Geld ...



... im Kopf hat



... als Folge davon bald in der Tasche



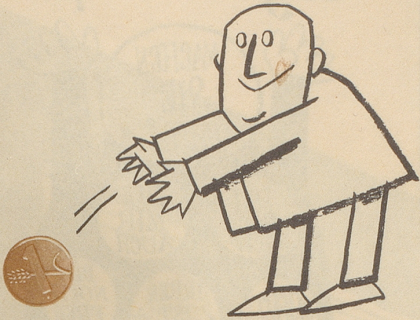
... in seinen Luftschlössern



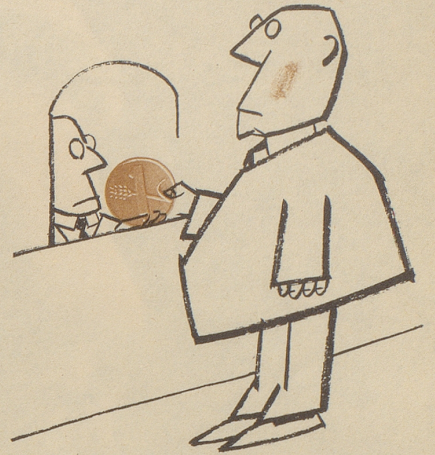
... in unerreichbarer Nähe



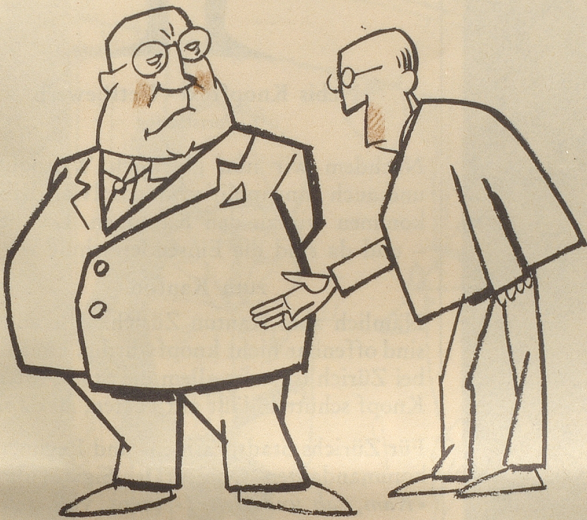
... und wie er damit spielt



... es wegwirft



... oder andere damit spielen läßt



... nach ihm forscht



... darauf hockt



... es gehabt hat



... es noch nicht hat



... oder es nie haben wird!

GARBE RIN